



Porträt

SEB Multi Asset Total Return

SEB ASSET MANAGEMENT

August 2011

Lassen Sie sich auf den Gipfel der Kapitalanlage führen



Intelligente Strategie – langfristige Renditeerwartungen und kurzfristige Marktrisiken fließen in die Allokationsentscheidung des Fondsmanagements ein.

Im Zeitalter der Informationsüberflutung ist es nicht immer leicht, die richtigen Informationen zu filtern und in eine Investmententscheidung umzusetzen. Um erfolgreich anzulegen, muss man attraktive Assetklassen identifizieren und geschickt investieren / desinvestieren. Die Komplexität einer Anlageentscheidung steigt darüber hinaus noch, wenn man Regionen- und Länderbetrachtungen durchführt. Wichtig ist auch, welches Risikoniveau man für ein ertragreiches Investment zum Investitionszeitpunkt wählen soll. Alle diese Fragen und Entscheidungen berücksichtigt die SEB Multi Asset Total Return Strategie.

Multidimensionale Allokation

Bereits seit mehreren Jahren werden bei der Verwaltung größerer Vermögen Multi Asset Strategien erfolgreich angewendet. Moderne Formen dieser Anlagestrategie praktizieren eine dynamische Asset-Allokation, die vielversprechende Märkte ohne Bindung an eine statische Benchmark auswählt. Die Bandbreite möglicher Alternativen ist hierfür sehr groß. Daraus resultiert eine hohe Anpassungsfähigkeit der Portfolios in der heute schnelllebigen Zeit.

Kombination von Intelligenz und Transparenz

Um Renditepotenziale zu heben, werden bekannte Effekte der Kapitalmarkttheorie wie Momentum bzw. Value gebündelt. Dass es funktioniert, beweisen nicht nur historische Simulationen mit unterschiedlicher Regelgestaltung: Sie liefern stabile Ergebnisse. Auch die positive Wertentwicklung in der Finanzmarktkrise konnte überzeugen.

Portfoliokonstruktion

Die Portfoliogewichtungen werden wöchentlich unter Berücksichtigung der Risikoparameter: maximale Verlustwahrscheinlichkeit, Konfidenzniveau, Korrelationen usw. in einem dynamischen Optimierungsverfahren bestimmt. Die Risikoparameter sind bewusst kurzfristig ausgerichtet, um auf Veränderungen am Kapitalmarkt rasch reagieren zu können.

Ziele des MATR-Konzepts

- Angestrebter positiver Ertrag über einen gleitenden Zwölfmonatszeitraum
- Verlustbegrenzung
- Hohes langfristiges Gewinnpotenzial bei steigenden Märkten
- Hohe Liquidität der eingesetzten Instrumente

Investmentphilosophie

Das MATR-Modell ist kein statisches Strategieportfolio mit vorgegebener Benchmark. Die Anlagestrategie impliziert eine dynamische Gewichtung im Zeitablauf. Asset-Gruppen wie Aktien oder Renten können zwischen 0 % und 100 % des Portfolios ausmachen.

	Herkömmliche gemischte Portfolios	MATR
Prognoseverfahren	Aktives Mandat	Festgelegte Anlage-richtlinien
Benchmark	Nachbildung einer strategischen Benchmark	Benchmark dient nur zum Performancevergleich
Über- / Untergewichtung (Tracking Error)	Meist 5–10 % Über- / Untergewichtung	Deutliches Marktrisiko / Nichtberücksichtigung von Asset-Klassen möglich
Erzielung positiver Erträge	Bedingt durch relativen Ansatz nicht sicherzustellen	Fokus von Strategie und Fondsmanagement auf positive Gesamterträge



Porträt

SEB Multi Asset Total Return

SEB ASSET MANAGEMENT

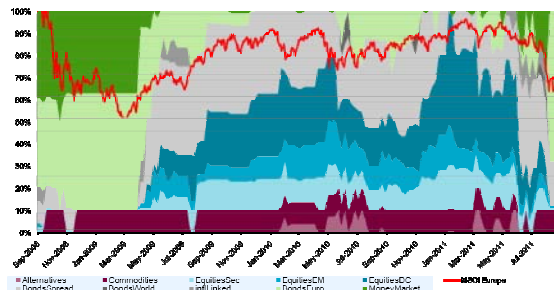


August 2011

Zweistufiger Investmentprozess

Die Auswahl der Asset-Klassen wird von einem regelbasierten Ansatz bestimmt. In einem ersten Schritt werden Renditepotenziale bestimmt und anschließend miteinander verglichen. Die Anlagealternativen mit den höchsten erwarteten Renditen finden Eingang ins Portfolio, wenn die Renditepotenziale am Kapitalmarkt erkannt werden. So soll verhindert werden, dass man der Bewertungsfall („value trap“) unterliegt.

Asset-Allokation



Daten basieren auf eigenen Berechnungen

SEB deLuxe – Multi Asset Defensive

Stammdaten und Fondsinformationen

ISIN:	LU0122753667
WKN:	602832
Fondswährung:	EUR
KAG:	SEB Asset Management S. A.
Auflage:	02.01.2001
MATR-Ansatz seit:	15.04.2010
Geschäftsjahr:	01.10.–30.09.

SEB deLuxe – Multi Asset Defensive plus

Stammdaten und Fondsinformationen

ISIN:	LU0135018314
WKN:	796809
Fondswährung:	EUR
KAG:	SEB Asset Management S. A.
Auflage:	03.09.2001
MATR-Ansatz seit:	05.09.2008
Geschäftsjahr:	01.10.–30.09.

SEB deLuxe – Multi Asset Balance

Stammdaten und Fondsinformationen

ISIN:	LU0122754046
WKN:	602833
Fondswährung:	EUR
KAG:	SEB Asset Management S. A.
Auflage:	02.01.2001
MATR-Ansatz seit:	05.09.2008
Geschäftsjahr:	01.10.–30.09.



Chancen

- Breite Risikostreuung über sehr viele Asset-Klassen mit einer Investition
- Total Return Fonds
- Regelbasierter Investmentansatz reduziert menschliche Fehlentscheidungen.
- Mittelfristiges Anlagekonzept
- Fondsexperten treffen Investmententscheidungen.

Risiken

- Wertschwankungen sind möglich.
- Währungsschwankungen können das Anlageergebnis beeinflussen.
- Hochverzinsliche Anleihen / Schuldtitel im Portfolio implizieren ein höheres Ausfallrisiko
- Höhere Volatilität, Investition in Wachstumsmärkte
- Derivategeschäfte sind möglich, dadurch kann sich das Verlustrisiko zeitweise erhöhen.

Dieses Dokument stellt eine allgemeine Marketingmitteilung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf des dargestellten Produkts dar. Dieses Produkt kann nicht von US-Personen erworben werden. Alleinverbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentanteilen ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt in Verbindung mit dem jeweils letzten Jahres- und / oder Halbjahresbericht des Fonds beziehungsweise die wesentlichen Anlegerinformationen. Diese Unterlagen können Sie kostenlos in deutscher Sprache direkt über das Internet oder Ihren Berater / Vermittler erhalten. Beratungsleistungen werden von SEB Asset Management AG nicht erbracht und die Informationen, die in dieser Präsentation enthalten sind, stellen keine Anlageberatung dar. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. In der Vergangenheit erzielte Renditen und Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für die Zukunft; in manchen Fällen können Verluste den ursprünglich investierten Betrag übersteigen. Der Inhalt dieses Dokuments stammt aus öffentlich zugänglichen Quellen, die als verlässlich angesehen werden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Der Erwerb dieses Produktes ist mit Kosten / Gebühren verbunden. Der Ausgabeaufschlag stellt im Wesentlichen eine Vergütung für den Vertrieb der Anteile des Sondervermögens dar. Die Gesellschaft gewährt Vermittlern, z. B. Kreditinstituten, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „laufende Vertriebsprovisionen“.